

Übersicht 3

des Rechtsausschusses (6. Ausschuß)

über die dem Deutschen Bundestag zugeleiteten Streitsachen vor dem Bundesverfassungsgericht

A. Problem

Die in der Übersicht zusammengestellten Verfassungsstreitsachen sind dem Deutschen Bundestag vom Bundesverfassungsgericht zugeleitet worden. Der Bundestag hat in den Verfassungsgerichtsverfahren ein Recht zur Äußerung bzw. zum Verfahrensbeitritt.

B. Lösung

Der Rechtsausschuß empfiehlt, von einer Äußerung oder einem Verfahrensbeitritt abzusehen.

C. Alternativen

wurden im Ausschuß nicht erörtert.

D. Kosten

Es entstehen keine Kosten.

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

von einer Äußerung oder einem Verfahrensbeitrag zu den nachstehend aufgeführten Streitsachen vor dem Bundesverfassungsgericht abzusehen.

Bonn, den 9. November 1983

Der Rechtsausschuß

Dr. Stark (Nürtingen)

Vorsitzender und Berichterstatter

A. Aussetzungsbeschlüsse

Lfd. Nr.	BVerfG Az./Datum	Aussetzendes Gericht Beschl. v./Az.	Streitsache
10/41	2 BvL 9/83 21. 7. 1983	Landgericht Heilbronn 7. 7. 1983 StVK 396/83	Herbeiführung einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts darüber, ob § 26 Abs. 2 des Unterbringungsgesetzes des Landes Baden-Württemberg insoweit mit Bundesrecht vereinbar ist, als eine Beurlaubung aus dem Maßregelvollzug der Zustimmung des für die Vollstreckung der strafgerichtlichen Entscheidung zuständigen Gerichts bedarf,
10/42	2 BvL 7/83 27. 7. 1983	Sozialgericht Kiel 23. 3. 1983 S 6 Ar 258/82	ob Artikel 1 § 2 Nr. 15 des Gesetzes zur Konsolidierung der Arbeitsförderung (Arbeitsförderungs-Konsolidierungsgesetz — AFKG) vom 22. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1497) mit dem Grundgesetz vereinbar ist,
10/43	1 BvL 13/83 22. 7. 1983	Arbeitsgericht Lübeck 27. 4. 1983 5 Ca 564/83	ob § 14 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes zum Schutze der erwerbstätigen Mutter (Mutterschutzgesetz — MuSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. April 1968 (BGBl. I S. 315) mit dem Grundgesetz vereinbar ist,
10/44	1 BvL 16/83 22. 7. 1983	Amtsgericht Paderborn 13. 5. 1983 23 OWi 30 Js 361/83 (276/83)	ob § 25 Abs. 1 Nr. 5 in Verbindung mit § 19 Abs. 1 der Arbeitszeitordnung (AZO) mit dem Grundgesetz vereinbar ist,
10/47	2 BvL 10/83 9. 8. 1983	Verwaltungsgericht Köln 22. 6. 1983 3 K 367/83	ob § 55 des Beamtenversorgungsgesetzes (BeamtVG) in der Fassung des Artikels 2 § 1 Nr. 7 des 2. Haushaltsstrukturgesetzes insoweit verfassungswidrig ist, als er keine Härteregelung für den Fall vorsieht, daß durch das Ruhen der Versorgungsbezüge die Gesamtversorgung geringer wird, als sie wäre, wenn die Betroffenen, statt eine beamtenrechtliche Versorgung zu erhalten, in der gesetzlichen Rentenversicherung nachversichert worden wären,
10/50	1 BvL 23/83 29. 8. 1983	Amtsgericht Düsseldorf 3. 6. 1983 31 C 123/83	ob § 18 a des Wohnungsbindungsgesetzes in der Fassung des 2. Haushaltsstrukturgesetzes vom 22. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1523) mit dem Grundgesetz vereinbar ist,
10/54	1 BvL 21/83 15. 9. 1983	Amtsgericht Krefeld 28. 4. 1983 und 20. 6. 1983 66 F 1302/82 VA	ob entweder § 2 des Gesetzes zur Regelung von Härten im Versorgungsausgleich oder § 1587 b Abs. 3 Satz 3 zweiter Halbsatz BGB mit dem Grundgesetz vereinbar sind.

B. Verfassungsbeschwerden

Lfd. Nr.	BVerfG Az./Datum	Verfassungsbeschwerde
10/45	1 BvR 1086/82	1. 1. der Fa. Z. P-L, Hannover 2. des Herrn F. E., Hannover
	1 BvR 1468/82	b) 1. der Fa. G.- u. I.-R., Langenhagen 2. der Fa. B., Nürnberg 3. der Fa. H. F., Essen
	1 BvR 1623/82 22. 7. 1983	c) der Fa. p. s. G., Duisburg gegen § 12 a AFG in der seit 1. Januar 1982 geltenden Fassung gemäß Artikel 1 § 1 Nr. 2 des Gesetzes zur Konsolidierung der Arbeitsförderung (Arbeitsförderungs-Konsolidierungsgesetz — AFKG) vom 22. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1497)
10/46	2 BvR 1808/82 2 BvR 1809/82 2 BvR 1810/82 3. 8. 1983	1. der Landeshauptstadt München 2. der Landeshauptstadt Stuttgart 3. der Stadt Heidelberg gegen die Verordnung über die Ermittlung der Schlüsselzahlen für die Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer für die Jahre 1982, 1983 und 1984 vom 7. Januar 1982 (BGBl. I S. 2), insbesondere § 1 dieser Verordnung, in Verbindung mit dem Gesetz zur Neuordnung der Gemeindefinanzen (Gemeindefinanzreformgesetz) vom 8. September 1969 (BGBl. I S. 1587) in der Fassung des Gesetzes vom 19. Januar 1979 (BGBl. I S. 97), insbesondere § 3 Abs. 2 und Abs. 3 Sätze 1 und 2 dieses Gesetzes
10/48	2 BvR 794/83 12. 8. 1983	der Gemeinde Zenting gegen den vom Bundesgerichtshof in den Revisionsentscheidungen vom 12. Januar 1978 — III ZR 98/76 —, vom 7. Juli 1980 — III ZR 36/79 — und vom 18. November 1982 — III ZR 53/82 — entwickelten Rechtssatz über die entsprechende Anwendung des § 21 Abs. 2 Satz 2 des Bundesbaugesetzes (1960)
10/49	2 BvR 1080/83 18. 8. 1983	der Frau Dr. I. N., Mannheim, und 19 weiterer Beschwerdeführer gegen 1. die Bundesregierung 2. den Deutschen Bundestag wegen Verstoßes gegen Artikel 2 Abs. 2 GG durch Lagerung chemischer Waffen im Raum Mannheim
10/51	2 BvR 975/83 12. 9. 1983	des Herrn H. E., Stade gegen Artikel II Nr. 18 Buchstabe b Abs. 2 Satz 2 des Achten Gesetzes zur Änderung der Niedersächsischen Gemeindeordnung und der Niedersächsischen Landkreisordnung vom 18. Februar 1982 (GVBl. S. 53)
10/52	2 BvR 974/83 12. 9. 1983	der Stadt Stade gegen Artikel I Nr. 27 Buchstabe a Abs. 1 Satz 2, Nr. 27 Buchstabe c Abs. 3 Satz 3 des Achten Gesetzes zur Änderung der Niedersächsischen Gemeindeordnung und der Niedersächsischen Landkreisordnung vom 18. Februar 1982 (GVBl. S. 53)

Lfd. Nr.	BVerfG Az./Datum	Verfassungsbeschwerde
10/53	2 BvR 1226/83 22. 8. 1983	1. der Frau M. S. 2. des Herrn Z. F., Freiburg/Br. gegen die Stadt Freiburg wegen zwangsweiser Abschiebung

